

Zugangsvoraussetzungen

- ❖ Interessenten aus dem Rechtskreis SGB 2 und SGB 3
- ❖ Aussiedler mit Anspruch auf eine Umschulung
- ❖ An- und ungelernete Arbeitskräfte

Finanzierung

- ❖ Bildungsgutschein
- ❖ Selbstzahler

Teilnehmerzahl

- ❖ 10 - 16 Teilnehmer

Umschulungsdauer

- ❖ 24 Monate

Abschluss

- ❖ Prüfung vor der Handwerkskammer



Vereinbaren Sie ein persönliches Beratungsgespräch mit uns

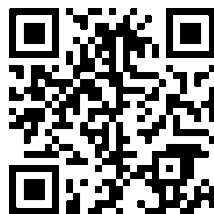


Regionales Kompetenzzentrum Berlin

Alte Jakobstr. 79/80
10179 Berlin

Tel.: 030 / 246 39 990
Fax: 030 / 246 39 662

rkz-berlin@ebg.de
www.ebg.de



Umschulung Maurer / Maurerin



Europäisches Bildungswerk
für Beruf und Gesellschaft 

Berufsbild Maurer / Maurerin

Maurer/innen stellen Rohbauten für Wohn- und Geschäftsgebäude her. Zunächst betonieren sie das Fundament, dann mauern bzw. betonieren sie Außen- und Innenwände sowie Geschossdecken oder montieren diese aus Fertigteilen.

Für Betonarbeiten fertigen sie Schalungen oder montieren Schalungssysteme. Sie setzen Bewehrungen ein, die sie aus Betonstahl z.T. selbst anfertigen. Sie mischen Beton oder verarbeiten fertig gelieferten Transportbeton. Den frischen Beton bringen sie in die Schalungen ein und verdichten ihn.

Teilweise verputzen sie auch Wände, verlegen Estriche oder bauen Dämm- und Isoliermaterialien ein. Darüber hinaus führen sie Abbruch- und Umbauarbeiten durch.

Bei Instandsetzungs- und Sanierungsarbeiten stellen sie Bauschäden und deren Ursachen fest und beheben diese.

Lehrgangsinhalte

- ❖ Berufsbildung, Arbeits- und Tarifrecht
- ❖ Sicherheit und Gesundheitsschutz bei der Arbeit
- ❖ Umweltschutz
- ❖ Auftragsübernahme, Leistungserfassung, Arbeitsplan und Ablaufplan
- ❖ Einrichten, Sichern und Räumen von Baustellen
- ❖ Prüfen, Lagern und Auswählen von Bau- und Bauhilfsstoffen
- ❖ Lesen und Anwenden von Zeichnungen, Anfertigen von Skizzen
- ❖ Bearbeiten von Holz und Herstellen von Holzverbindungen
- ❖ Herstellen von Bauteilen aus Beton und Stahlbeton
- ❖ Herstellen von Baukörpern aus Steinen
- ❖ Einbauen von Dämmstoffen für den Wärme-, Kälte-, Schall-, und Brandschutz
- ❖ Herstellen von Putzen
- ❖ Herstellen von Estrichen
- ❖ Herstellen von Bauteilen im Trockenbau
- ❖ Herstellen von Baugruben und Gräben, Verbauen und Wasserhaltung

- ❖ Qualitätssichernde Maßnahmen und Berichtswesen
- ❖ Sanieren, Instandsetzen und Sichern von Baukörpern

Im ersten Ausbildungsjahr findet die Grundausbildung statt und wird mit einer Zwischenprüfung abgeschlossen.

Im zweiten Ausbildungsjahr werden fortgeschrittene Kenntnisse vermittelt und nach einer intensiven Vorbereitung die Abschlussprüfung vor der Handwerkskammer abgelegt.

Mindestens drei Monate Praktikum in einem Betrieb der Region sind Bestandteil der Umschulung.

